

$3\frac{1}{2}\%$  Anl. von 1902. Eingef. in München am 16./5. 1904 zu  $99.50\%$ . Kurs in München mit  $3\frac{1}{2}\%$  Anleihe von 1902 zus. notiert.

**4% Anleihe von 1910** im Gesamtbetrag von M. 5 250 000, davon M. 1 000 000 im Jahre 1910 freihändig verkauft, der Rest zu M. 4 250 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./5., 1./11. Tilg.: Bis 1./1. 1917 unkündbar, nach dieser Zeit mit 3 monat. Kündig.-Frist rückzahlbar. Zahlst. wie  $3\frac{1}{2}\%$  Anleihe von 1902. Eingef. in München 24./2. 1911 zu  $100.50\%$ . Kurs in München Ende 1911—1912:  $100.50, 98\%$ .

Verj. der Zinsscheine in 4 J., der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Bezirk Ober-Elsass.

**4% Anleihe von 1908.** M. 4 000 000 in Stücken à M. 1000, 500, 200. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Vom 1./1. 1917 ab in gleichen Jahresbeträgen von M. 80 000 innerhalb 50 Jahren; vom 1./1. 1917 ab verstärkte Tilg. u. Totalkünd. mit 6monat. Frist zulässig. Zahlstellen: Strassburg i. Els.: Kaiserl. Landeshauptkasse sowie die von derselben beauftragten Spezialkassen (Steuerkassen etc.); Colmar, Mülhausen i. Els. u. Strassburg i. Els.: Banque de Mulhouse; Frankf. a. M.: Deutsche Effecten- u. Wechsel-Bank. Aufgelegt 7./1. 1909 M. 4 000 000 zu  $101\%$ . Eingeführt in Frankf. a. M. 19./3. 1909 zu  $101.90\%$ . Kurs Ende 1909—1912: In Frankf. a. M.:  $101.70, 100.50, 100.50, 100\%$ .

Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Kreisgemeinde Oberfranken.

**$4\frac{1}{2}\%$  Anleihe von 1867.** fl. 500 000 = M. 857 142.86 in Stücken à fl. 50, 100, 200. Zs.: 1. Jan. Tilg.: Durch Verl. 1./9. per 1./1. bis 1./9. 1915. Zahlst.: Bayreuth: Kgl. Kreiskasse.

**$4\frac{1}{2}\%$  Anleihe von 1871.** fl. 99 000 = M. 169 714.29 in Stücken zu fl. 50, 100, 200. Zs.: 1. Jan. Tilg.: Durch Verl. 1./9. per 1./1. bis 1./9. 1916. Zahlst.: Bayreuth: Kgl. Kreiskasse. Verj. der Zinsscheine in 5 J., der verl. Stücke in 30 J. n. F. Diese Anleihen werden nicht gehandelt.

**$3\frac{1}{2}\%$  Anleihe von 1904.** M. 1 100 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Bis 1916 unkündbar, von 1917 ab durch Verl. bis 31./12. 1936. Zahlst.: Bayreuth: Kgl. Kreiskasse; die Kgl. Rentämter von Oberfranken, die Kgl. Hauptbank in Nürnberg, die sämtl. Kgl. Filialbanken, sowie die Bayer. Vereinsbank, Bayer. Handelsbank und Bayer. Disconto- u. Wechsel-Bank in Bayreuth. Die Anleihe wurde in München 21./7. 1904 zu  $99.50\%$  eingeführt. Kurs in München Ende 1904—1912:  $99.40, 98, 95.90, —, —, 92.50, 90.80, 90.10, 87.50\%$ .

**4% Anleihe von 1912.** M. 2 500 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000, 2000, 5000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Kündig. u. Auslos. bis 1922 ausgeschlossen. Zahlst.: wie  $3\frac{1}{2}\%$  Anleihe von 1904. Eingeführt in München 4./7. 1912 zu  $99.20\%$ . Kurs in München Ende 1912:  $98\%$ . Verj. der Zinsscheine in 4 J. (K.), der verl. Stücke in 30 J. (F.)

## Offenbach am Main.

Gesamte Stadtschuld: M. 34 780 005.74. — Kämmerei-Vermögen: M. 53 786 937.25.

**$4\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1877.** M. 800 000 in Stücken à M. 200, 300, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1882 ab durch Verl. am 1./7. per 1./10. innerh. 39 Jahren. Zahlst. Offenbach: Stadtkasse; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1891—1912:  $102.50, 103, 102.75, 105, 105, 105, 106, 102.50, 101, 101.50, 102, 102, 101, 100.50, 102, 102, 100.80, 101.50, 100.80, 100.90, 101, 100\%$ .

**$4\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1879.** M. 800 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./1., 1./7. Tilg.: Von 1889 ab durch Verl. am 1./4. per 1./7. innerh. 39 Jahren. Zahlst.: Offenbach: Stadtkasse, S. Merzbach; Frankf. a. M.: A. Merzbach. Kurs in Frankf. a. M. Ende 1891 bis 1912:  $103, 102.50, 102.75, 105, 105, 105, 106, 103, 101, 101.50, 102.50, 102, 101, 100.50, 102, 102, 100.80, 101.50, 100.80, 100.90, 101, 100\%$ .

**$3\frac{1}{2}\%$  Stadt-Anleihe von 1883.** M. 750 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Von 1888 ab durch Verl. im Juni per 1./10. innerh. 41 J. Zahlst. wie Anleihe von 1879.

**$3\frac{1}{2}\%$  abgest. Stadt-Anleihe von 1891 Lit. G** (anfängs  $4\%$ , seit 1./10. 1903 auf  $3\frac{1}{2}\%$  herabgesetzt). M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 2./1., 1./7. Tilg.: Von 1900 ab durch Verl. innerh. 42 J. bis 1941. Zahlst.: Offenbach: Stadtkasse, S. Merzbach, Bank f. Handel u. Ind., Depositenkasse Offenbach a. M.; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsbank, Dresdner Bank, A. Merzbach; Berlin, Darmstadt: Bank f. Handel u. Ind.; Giessen: E. Wasserschleben; Hannover: Ephraim Meyer & Sohn. Eingef. 7./4. 1891 zu  $102\%$ . Kurs in Frankf. a. M. Ende 1891—1902:  $102.05, 102.90, 102.30, 103.50, 103.50, 103.50, 103.50, 100.50, 100, 101, 102.10, 102.50\%$ . Die  $3\frac{1}{2}\%$  abgest. Stücke im Betrage von M. 968 800 wurden in Frankf. a. M. eingeführt am 13./10. 1903 zu  $99\%$ . Kurs in Frankf. a. M. Ende 1903—1912:  $98.80, 98, 97.80, 94.80, 91.50, 91.80, 92.80, 91.50, 90, 87\%$ .

**$3\frac{1}{2}\%$  abgest. Stadt-Anleihe von 1892 Lit. H** (anfängs  $4\%$ , seit 1./10. 1903 auf  $3\frac{1}{2}\%$  herabgesetzt). M. 1 000 000 in Stücken à M. 200, 500, 1000. Zs.: 1./4., 1./10. Tilg.: Vom 1./10. 1900 ab durch Verl. im Juni per 1./10. in 42 J. bis 1941; Verstärk. u. Totalkünd. zulässig. Zahlst. wie Anl. von 1891. Eingef. in Frankf. a. M. 5./5. 1892 zu  $102.40\%$ . Kurs in Frankf. a. M. Ende 1892 bis